

Beteiligungsbericht 2019



Stadt Olfen
Der Bürgermeister
Fachbereich 2
– Finanzen und Beteiligungen -
Kirchstraße 5
59399 Olfen

November 2020

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	0
I. Allgemeines	1
II. Übersicht über den Beteiligungsbestand.....	3
III. Darstellung der Beteiligungen im Einzelnen	4
1.) Gemeinnütziges Seniorenzentrum St. Vitus-Stift Olfen GmbH.....	4
2.) Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH.....	9
3.) Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG	11
4.) Münsterland Infrastruktur Verwaltungs GmbH.....	13
5.) Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)	15
6.) newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH.....	19
7.) Regionale 2016 – Agentur GmbH.....	22
8.) Gesellschaft zur Nutzung regenerativer Energien in Olfen GmbH (Genreo)	26
9.) GFN Glasfasernetz Olfen GmbH.....	29
10.) Olfenkom GmbH.....	33
11.) d-NRW AÖR.....	36
12.) Sonstige Beteiligungen	40

I. Allgemeines

Mit diesem Bericht kommt die Stadt Olfen ihrer gesetzlichen Verpflichtung gemäß § 53 Kommunalhaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) in Verbindung mit § 117 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) nach, einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen und dem Rat und interessierten Einwohnern zur Kenntnis zu bringen. Im Sinne einer Transparenz der städtischen Beteiligungen bietet der Bericht – entsprechend der Regelungen des § 53 KomHVO NRW - eine Übersicht über alle Beteiligungen mit den entsprechenden Beteiligungshöhen in Prozent und informiert über die

- Ziele der Beteiligung,
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- Beteiligungsverhältnisse,
- betriebswirtschaftliche Situation,
- Zusammensetzung der Organe.

Der Beteiligungsbericht soll den Rat und die Öffentlichkeit entsprechend dem gesetzlichen Auftrag (§ 117 Abs. 2 GO NRW) über die wirtschaftliche Entwicklung der Einrichtungen, an denen die Stadt Olfen z. T. maßgeblich beteiligt ist, informieren.

Kommunalrechtliche Voraussetzungen einer Beteiligung

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben der §§ 107, 108 GO NRW darf sich die Stadt Olfen wirtschaftlich betätigen, wenn

- ein dringender öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
- die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
- der dringende öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch andere Unternehmen erfüllt werden kann.

Die Stadt darf außerdem Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn

- ein wichtiges Interesse an der Gründung oder Beteiligung vorliegt,
- eine Rechtsform gewählt wird, die die Haftung begrenzt,
- die Einzahlungsverpflichtung in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit steht,
- sich die Stadt nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
- die Stadt einen angemessenen Einfluss erhält (z. B. durch einen Aufsichtsrat) und dieser vertraglich gesichert wird,
- das Unternehmen vertraglich auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird und
- gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht weitergehende Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buchs des Handelsgesetzbuchs aufgestellt und geprüft werden.

Beteiligungsbegriff

Der Begriff „Beteiligungen“ wird im Handelsgesetzbuch definiert. Danach sind Beteiligungen Anteile an anderen Unternehmen, die bestimmt sind, dem eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauernden Verbindung zu jenen Unternehmen zu dienen. Dabei ist es unerheblich, ob die Anteile in Wertpapieren verbrieft sind oder nicht. Als Beteiligungen gelten dabei auch Anteile an einer Kapitalgesellschaft, die insgesamt den fünften Teil des Nennkapitals an einer Kapitalgesellschaft überschreitet.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Die Stadt Olfen ist an 8 Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH), einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH), an einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, an einer Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH und Co. KG), an einer Aktiengesellschaft (AG) und an einer eingetragenen Genossenschaft (eG) beteiligt. Die GmbH verfügt über eine eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gesellschafter sind mit ihren Einlagen an dem in Stammanteile zerlegtem Stammkapital beteiligt. Ihre Haftung ist auf das Stammkapital beschränkt. Die Organe der GmbH sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Die Bildung eines Aufsichtsrats ist nach dem Gesellschaftsrecht zwar freigestellt, jedoch zwingend für Gesellschaften mit kommunaler Beteiligung (§ 108 I Nr. 6 GO). Das GmbH-Gesetz ist Rechtsgrundlage für eine GmbH.

Anstalt öffentlichen Rechts

Ferner ist die Stadt Olfen im Jahr 2017 einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts, die zum 01.01.2017 durch das Land Nordrhein-Westfalen errichtet worden ist, beigetreten. Gemeinsamer Träger der Anstalt sind das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände des Landes Nordrhein-Westfalen, die der Anstalt beitreten. Anstalten des öffentlichen Rechts werden durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes errichtet. Sie sind rechtlich und organisatorisch selbstständige, i.d.R. rechtsfähige Wirtschaftseinheiten mit eigenem Wirkungskreis.

II. Übersicht über den Beteiligungsbestand

Beteiligungen der
STADT OLFEN
zum 31.12.2019

100%	Gemeinnütziges Seniorenzentrum St. Vitus Stift Olfen GmbH; Stammkapital 25.564,59 €
100%	Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH; Stammkapital 25.000,- €
51%	GFN Glasfasernetz Olfen GmbH; Stammkapital 500.000,- €
51%	Olfenkom GmbH; Stammkapital 100.000,- €
50%	Gesellschaft zur Nutzung regenerativer Energien GmbH (Genreo); Stammkapital 25.000,- €
12,50%	Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG; Stammkapital 28.000,- €
12,50%	Münsterland Infrastruktur Verwaltungs GmbH; Stammkapital 28.000,- €
3,00%	newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH; Stammkapital 100.000,- €
0,80%	Regionale 2016 – Agentur GmbH; Stammkapital 31.250,- €
0,60%	Wfc Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH; Stammkapital 104.000,- €
0,08%	d-NRW AöR; Stammkapitalanteil 1.000,- €
Aktien	Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen; 259 Aktien; Tageskurs 31.12.2019 = 1.050,- € => 271.950,- €
Anteile	Volksbank Südmünsterland-Mitte eG; Geschäftsanteile i. H. v 2.720,- €

III. Darstellung der Beteiligungen im Einzelnen

1.) Gemeinnütziges Seniorenzentrum St. Vitus-Stift Olfen GmbH

1.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Gegenstand der Gesellschaft ist der Besitz und der Betrieb des Seniorenzentrums St. Vitus-Stift Olfen GmbH für die stationäre Pflege und Betreuung älterer Menschen. Daneben werden mit dem Teilbereich „Betreutes Wohnen“ barrierefreie Wohnungen vermietet, die eine selbständige und individuelle Lebensführung bis ins hohe Alter ermöglichen.

1.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Die Gesellschaft betreibt in Olfen ein Seniorenzentrum für die stationäre Pflege und Betreuung älterer Menschen. Daneben werden mit dem Teilbereich „Betreutes Wohnen“ barrierefreie Wohnungen vermietet, die eine selbständige und individuelle Lebensführung bis ins hohe Alter ermöglichen. Die Betreuung wird heimverbunden organisiert. Weiterhin beliefert die Gesellschaft die Offene Ganztagsgrundschule der Wieschhofschule mit Mittagessen.

Herr Klaes, Beigeordneter der Stadt Olfen, ist für die Geschäftsführung der Gesellschaft verantwortlich. Ab dem 19.02.2019 wird die Geschäftsführung der Gesellschaft gemeinschaftlich mit Frau Benting geführt.

Im Geschäftsjahr 2019 konnte eine Auslastung des Pflegeheimes von rd. 89,71 % erreicht werden. Mit dem Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes (PSG II) zum 01.01.2017 wurde der Begriff der Pflegebedürftigkeit neu definiert und die bisherigen drei Pflegestufen auf zukünftig fünf Pflegegrade umgestellt. Es besteht eine hohe Nachfrage nach Pflegeplätzen, die nicht immer befriedigt werden kann. Weiterhin haben bauliche Mängel für eine Auswirkung auf die Verfügbarkeit von zu belegendem Zimmer gesorgt.

Für die stationäre Pflege standen 79 Plätze/Betten zur Verfügung.

Folgende Belegung war zum 31.12.2019 zu verzeichnen:

Kurzzeitpflege	0 Bewohner
Pflegegrad 1	0 Bewohner
Pflegegrad 2	7 Bewohner
Pflegegrad 3	29 Bewohner
Pflegegrad 4	19 Bewohner
Pflegegrad 5	13 Bewohner
Gesamt	68 Bewohner

Im Bereich des Betreuten Wohnens war eine vollständige Auslastung gegeben, was auch zeigt, dass durch die heimverbundene Konzeption weiterhin ein Alleinstellungsmerkmal gegeben ist. Kurzzeitige Leerstände hatte es bei Neuvermietungen kaum gegeben.

Die Altenwohnungen im St. Vitus-Stift erfreuen sich auf Grund ihrer inhaltlichen und räumlichen Anbindung an das stationäre Pflegeheim sowie der Einbettung in den St. Vitus-Park

und auf Grund der räumlichen Nähe zur Innenstadt somit unverändert einer guten Nachfrage.

Die offene Ganztagsgrundschule wurde auch in 2019 durch die hauseigene Küche mit Mittagsverpflegung beliefert. Insgesamt wurden 18.699 Essen ausgeliefert.

Während der Sommerferien 2019 wurden 1.769 Essen an die Gesamtschule geliefert und für den Sprachkurs „Fit in Deutsch“ wurden weitere 335 Essen geliefert.

Durch die Fertigstellung der Mensa in der Wieschhofschule wurde das Konzept der Verpflegung der Grundschüler geändert, ein Teil der Essen werden nun direkt vor Ort durch Kräfte des St. Vitus Stifts zubereitet.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 96.000 € aus. Der Betrieb des Seniorenheims schließt mit einem negativen Ergebnis von 152.000 € ab.

Die Zusammenarbeit zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat funktioniert weiterhin sehr gut.

Im Jahr 2014 hat sich die Gesellschaft im Wege eines Erbbaurechts das Nachbargrundstück des „alten Krankenhauses“ von der Katholischen Kirchengemeinde St. Vitus gesichert. Es soll für die Erweiterung des Angebotes auch langfristig eingesetzt werden. Die fälligen Erbbauzinsen werden aus dem Ergebnis finanziert. Ein einmaliger Zahlbetrag für den Abriss abgängiger Bausubstanz, der den erwartenden Aufwendungen entspricht, wurde vertraglich vereinbart. Er konnte Anfang 2015 vereinnahmt werden. Seit September 2015 dient dieses Gebäude der vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen. Die anfallenden Erbbauzinsen sowie sämtliche Nebenkosten wurden mit der Stadt Olfen abgerechnet.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das gezeichnete Kapital der GmbH beträgt:	25.564,59 €
Die Kapitalrücklage beträgt:	293.145,94 €
Beteiligungsverhältnis:	= 100 % des Stammkapitals

1.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Bilanz	31.12.2019	31.12.2018
AKTIVA	Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene EDV-Software	728,50	1.999,50
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.193.100,49	8.428.388,49
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	257.211,50	230.369,50
	<u>8.450.311,99</u>	<u>8.658.757,99</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.325,41	9.268,32
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	147.877,48	160.608,73
2. sonstige Vermögensgegenstände	28.720,55	9.093,58
	<u>176.598,03</u>	<u>169.702,31</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	575.942,50	922.412,80
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	6.323,80
	<u>9.212.906,43</u>	<u>9.768.464,72</u>

PASSIVA	31.12.2019	31.12.2018
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Kapitalrücklage	293.145,94	293.145,94
III. Gewinnvortrag	1.280.720,96	1.142.404,00
IV. Jahresüberschuss	-96.032,23	138.316,96
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	186.252,00	197.826,82
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.188.612,78	7.640.049,70
2. erhaltene Anzahlungen	84.501,02	82.749,59
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.532,69	48.071,26
4. sonstige Verbindlichkeiten	191.608,68	200.335,86
-davon aus Steuern EUR 34.176,50 (EUR 32.038,69)		
-davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 18.253,85 (EUR 17.223,01)		
	<hr/> 7.523.255,17	<hr/> 7.971.206,41
	<hr/> <hr/> 9.212.906,43	<hr/> <hr/> 9.768.464,72

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	4.094.178,04	4.249.601,63
2. sonstige betriebliche Erträge	78.420,68	79.248,92
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	334.805,23	363.442,84
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	169.057,83	173.164,94
	<u>503.863,06</u>	<u>536.607,78</u>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.221.966,81	2.172.411,75
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	619.080,15	575.771,62
-davon für Altersversorgung EUR 144.898,58 (EUR 138.872,40)		
	<u>2.841.046,96</u>	<u>2.748.183,37</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	271.621,96	274.428,21
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	472.119,83	437.667,35
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	62,11	62,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	179.700,58	193.355,88
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12,33	0,00
	<u>-95.679,23</u>	<u>138.669,96</u>
10. Ergebnis nach Steuern		
11. sonstige Steuern	353,00	353,00
	<u>353,00</u>	<u>353,00</u>
12. Jahresfehlbetrag/-überschuss	<u><u>-96.032,23</u></u>	<u><u>138.316,96</u></u>

1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE**Geschäftsführer:**

Klaes, Günter

Benting, Stefanie (seit 19.02.2019)

Aufsichtsrat des Gemeinnützigen Seniorenzentrums St. Vitus Stift Olfen GmbH

Die Gesellschaft hat einen aus sieben Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat bestellt:

- Herr Wilhelm Sendermann, Bürgermeister – Vorsitzender
- Herr Christoph Pettrup, Kaufmann - Stellv. Vorsitzender
- Herr Klaus Düllmann, Dipl.-Bankbetriebswirt
- Herr Karl-Heinz Lueg, Elektromeister
- Herr Udo Szuty, Dipl.-Verwaltungs- u. Betriebswirt
- Herr Michael Dinklage, Dipl.-Verwaltungs- u. Betriebswirt
- Herr Hubertus Schulze-Froning, Dipl.-Agraringenieur
- Herr Ralf Danielczyk, Kriminalbeamter - Vertreter
- Herr Franz Pohlmann, Beamter - Vertreter
- Frau Martina Naujoks, Beamtin - Vertreter
- Herr Dieter Hogenkamp, Pfarrer – beratendes Mitglied bis 31.08.2019

- Herr Ulrich Franke, Pfarrer – beratendes Mitglied ab 15.12.2019

1.6 LEISTUNGEN DER BETEILIGUNG MIT HILFE VON KENNZAHLEN

Die Vermögens- und Kapitalstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

Anlagenintensität:	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$	$\frac{8.450.311,99 \text{ €}}{9.212.906,43 \text{ €}}$	= 91,72 %
Eigenkapitalanteil:	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	$\frac{1.503.399,26 \text{ €}}{9.212.906,43 \text{ €}}$	= 16,32 %
Verschuldungsgrad:	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$	$\frac{7.709.507,17 \text{ €}}{1.503.399,26 \text{ €}}$	= 512,81 %

2.) Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH

2.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Die Gesellschaft wurde am 3. April 2008 gegründet und am 29. April 2008 in das Handelsregister eingetragen. Gegenstand ist der Betrieb, die Unterhaltung und die Entscheidung über den Ausbau der örtlichen Verteilungsanlagen für Elektrizität und Gas einschließlich der Wahrnehmung aller dazugehörigen Aufgaben und Dienstleistungen.

2.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Derzeit enden in den meisten Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld die in der Regel auf eine Laufzeit von 20 Jahren angelegten Strom- und Gaskonzessionen. Es wird bereits seit einiger Zeit gemeinsam mit 7 weiteren Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld (Ascheberg, Billerbeck, Havixbeck, Nordkirchen, Lüdinghausen, Rosendahl und Senden), die keine eigenen Stadtwerke haben, über Möglichkeiten nachgedacht, im Rahmen der Neukonzessionierung stärkeren Einfluss auf die Energieversorgungsinfrastruktur zu gewinnen. Unter Beteiligung mehrerer Fachbüros wurde ein Konzept entwickelt, bei dem sich die 8 Städte und Gemeinden in einem ersten Schritt mit jeweils zu gründenden Netzgesellschaften um ihre eigenen Konzessionen bewerben. Nur soweit die weiteren Prüfungen den Nachweis der Wirtschaftlichkeit erbringen, sollen die Netze dann in einem weiteren Schritt von den bisherigen Versorgern erworben und an eine gemeinsame Netzbetriebsgesellschaft verpachtet werden.

Daher hat die Stadt Olfen im Jahr 2008 die Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH gegründet. Es wurde eine Beteiligung an der Münsterland Netzbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG nebst Komplementärgesellschaft Münsterland Netzbeteiligungs-Verwaltungsgesellschaft mbH erworben. Die Gesellschaft nimmt Geschäftsführungs- und Holdingfunktion bei diesem Tochterunternehmen wahr.

2.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt: 25.000,- €

Beteiligungsverhältnis: 25.000,- € = 100 % des Stammkapitals

2.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Handelsbilanz zum 31. Dezember 2019

Netzgesellschaft Stadt Olfen GmbH Geschäftsführungs-/Holdinggesellschaft, Olfen

AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	54.900,00	54.900,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht	337,50	225,00
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.567,96	5.301,97
	<hr/>	<hr/>
	62.805,46	60.426,97
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	50.400,00	50.400,00
III. Verlustvortrag	18.491,17-	20.364,78-
IV. Jahresüberschuss	584,70	1.873,61
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	2.500,00	2.500,00
C. Verbindlichkeiten		
1. sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.811,93 (EUR 1.018,14)	2.811,93	1.018,14
	<hr/>	<hr/>
	62.805,46	60.426,97
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Netzgesellschaft Stadt Olfen GmbH Geschäftsführungs-/Holdinggesellschaft, Olfen

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	156,97	0,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.724,84	3.238,89
3. Erträge aus Beteiligungen	5.112,50	5.112,50
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>40,07-</u>	<u>0,00</u>
5. Ergebnis nach Steuern	<u>584,70</u>	<u>1.873,61</u>
6. Jahresüberschuss	<u><u>584,70</u></u>	<u><u>1.873,61</u></u>

2.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Herr Günter Klaes ist Geschäftsführer der Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH.

3.) Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG**3.1 ZIELE DER BETEILIGUNG**

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen und das Halten von Gesellschaften, deren Unternehmensgegenstand im Zusammenhang mit allen Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge, insbesondere im Zusammenhang mit der Versorgung mit Energie sowie mit dem Erwerb, der Verwaltung und der Planung, des Baus und des Betriebs sowie der Errichtung von Strom- und Gasnetzen einschließlich alternativer regenerativer Energietechniken.

3.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens Netzgesellschaft Stadt Olfen mbH. Es sollen im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge Leistungen für die Energieversorgungsinfrastruktur erbracht werden.

3.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt: 28.000,- €
 Beteiligungsverhältnis: 3.500,- € = 12,5 % des Stammkapitals

3.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

BILANZ zum 31. Dezember 2019

Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG
Lüdinghausen

AKTIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	%	EUR	%
A. Umlaufvermögen	16.138,28	100,00	16.861,05	100,00
	<u>16.138,28</u>	100,00	<u>16.861,05</u>	100,00
	<u><u>16.138,28</u></u>		<u><u>16.861,05</u></u>	

PASSIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	%	EUR	%
A. Eigenkapital	23.535,11-	145,83	15.226,16-	90,30
B. Rückstellungen	9.035,00	55,98	7.035,00	41,72
C. Verbindlichkeiten	30.638,39	189,85	25.052,21	148,58
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 30.638,39 (EUR 25.052,21)				
	<u>16.138,28</u>	100,00	<u>16.861,05</u>	100,00
	<u><u>16.138,28</u></u>		<u><u>16.861,05</u></u>	

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG
Lüdinghausen

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	%	EUR	%
1. sonstige Erträge	396,35	0,00	91,81	0,00
2. sonstige Aufwendungen	8.705,30	0,00	8.810,43	0,00
	<u>8.308,95</u>		<u>8.718,62</u>	
3. Jahresfehlbetrag	<u><u>8.308,95</u></u>	0,00	<u><u>8.718,62</u></u>	0,00

3.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung. Geschäftsführerin ist die Münsterland Infrastruktur Verwaltungsgesellschaft mbH (Komplementärin) mit Sitz in Lüdinghausen, vertreten durch Herr Josef Dagge. Die Komplementärin erbringt keine Einlage und hat keinen Kapitalanteil. Vertreter in der Gesellschafterversammlung 2019 sind Bürgermeister Wilhelm Sendermann und Ratsmitglied Klaus Düllmann.

4.) Münsterland Infrastruktur Verwaltungs GmbH

4.1 ZIELE DER BETEILIGUNG / ÖFFENTLICHER ZWECK

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Münsterland Infrastruktur Holding GmbH & Co. KG.

4.2 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt: 28.000,- €
 Beteiligungsverhältnis: 3.500,- € = 12,5 % des Stammkapitals

Es handelt sich um eine GmbH. Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt:

Kommanditisten		Anteil	
		€	%
1	Gemeinde Ascheberg	3.500,00 €	12,5%
2	Gemeinde Havixbeck	3.500,00 €	12,5%
3	Gemeinde Nordkirchen	3.500,00 €	12,5%
4	Gemeinde Rosendahl	3.500,00 €	12,5%
5	Gemeinde Senden	3.500,00 €	12,5%
6	Stadt Billerbeck	3.500,00 €	12,5%
7	Stadt Lüdinghausen	3.500,00 €	12,5%
8	Stadt Olfen	3.500,00 €	12,5%

4.3 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen zu entnehmen. Die Gründung der Gesellschaft erfolgte im Jahr 2009.

BILANZ zum 31. Dezember 2019

Münsterland Infrastruktur Verwaltungsges. mbH
Lüdinghausen

AKTIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	%	EUR	%
A. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	31.880,12	68,41	26.412,94	61,45
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14.718,96	31,59	16.572,11	38,55
	<u>46.599,08</u>	100,00	<u>42.985,05</u>	100,00

PASSIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	%	EUR	%
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	28.000,00	60,09	28.000,00	65,14
II. Gewinnvortrag	3.995,16	8,57	2.816,71	6,55
III. Jahresüberschuss	1.178,45	2,53	1.178,45	2,74
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	673,08	1,44	451,53	1,05
2. sonstige Rückstellungen	<u>9.784,00</u>	21,00	<u>7.784,00</u>	18,11
	10.457,08	22,44	8.235,53	19,16
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.810,12 (EUR 2.715,09)	2.810,12	6,03	2.715,09	6,32
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>158,27</u>	0,34	<u>39,27</u>	0,09
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 158,27 (EUR 39,27)	2.968,39	6,37	2.754,36	6,41
	<u>46.599,08</u>	100,00	<u>42.985,05</u>	100,00

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019**Münsterland Infrastruktur Verwaltungsges. mbH**
Lüdinghausen

	EUR	%	Geschäftsjahr EUR	%	Vorjahr EUR	%
1. sonstige betriebliche Erträge						
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14,97	0,00			0,00	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>4.067,18</u>	0,00	4.082,15	0,00	<u>4.152,24</u>	0,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen						
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	140,00	0,00			120,00	0,00
b) verschiedene betriebliche Kosten	<u>3.847,12</u>	0,00	3.987,12	0,00	<u>3.940,43</u>	0,00
3. Erträge aus Beteiligungen			1.400,00	0,00	1.400,00	0,00
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen EUR 95,03 (EUR 91,81)			95,03	0,00	91,81	0,00
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			<u>221,55</u>	0,00	<u>221,55</u>	0,00
6. Ergebnis nach Steuern			<u>1.178,45</u>	0,00	<u>1.178,45</u>	0,00
7. Jahresüberschuss			<u><u>1.178,45</u></u>	0,00	<u><u>1.178,45</u></u>	0,00

4.4 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Geschäftsführer der GmbH ist Josef Dagge.

Gemäß Gesellschaftsvertrag der Münsterland Infrastruktur Verwaltungsgesellschaft mbH werden die Gesellschafter, also die einzelnen beteiligten Städte und Gemeinden, von einer Person je Gesellschafter, in der Regel durch den Bürgermeister, vertreten.

5.) Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)**5.1 ZIELE DER BETEILIGUNG**

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreises Coesfeld sowie seiner Städte und Gemeinden durch die Förderung des Wirtschaftslebens. Vornehmlicher Gesellschaftszweck ist die Förderung der vorhandenen Gewerbe- und Industriebetriebe sowie Fremdenverkehrseinrichtungen und deren Ansiedlung.

5.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Aufgabe des Unternehmens ist die Betreuung der ansässigen sowie ansiedlungswilligen Unternehmerinnen und Unternehmer und umfasst die Gründungsberatung, die Beratung

bestehender Unternehmen (z.B. hinsichtlich betrieblicher Weiterbildung), die Beratung der Kommunen bei ihren Wirtschaftsförderungsaktivitäten und die aktive Entwicklung und Vermarktung der Wirtschaftsstandorte. Durch die Beratung vor allem kleinerer und mittlerer Unternehmen, die Begleitung von Existenzgründern und Ansiedlungsinteressierten sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstandorte im Kreis Coesfeld hat die wfc die Wirtschaftskraft des Kreises aktiv begleitet und zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Kreis beigetragen. Insofern hat die wfc ihren öffentlichen Zweck erfüllt.

5.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt: 104.000,- €
 Beteiligungsverhältnis: 650,- € = 0,6 % des Stammkapitals

Gesellschafter	Stammkapital in €	% - Anteil
Kreis Coesfeld	77.300,00	74,33
Sparkasse Westmünsterland	17.150,00	16,49
Gemeinde Ascheberg	650,00	0,63
Stadt Billerbeck	650,00	0,63
Stadt Coesfeld	1.450,00	1,39
Stadt Dülmen	1.850,00	1,78
Gemeinde Havixbeck	650,00	0,63
Stadt Lüdinghausen	1.050,00	1,01
Gemeinde Nordkirchen	650,00	0,63
Gemeinde Nottuln	650,00	0,63
Stadt Olfen	650,00	0,63
Gemeinde Rosendahl	650,00	0,63
Gemeinde Senden	650,00	0,63
	104.000,00	100,00

Die Stadt Olfen hält eine Stammeinlage in Höhe von 650,- € oder 0,63 % des Stammkapitals. Am Verlustausgleich der wfc beteiligt sich die Stadt Olfen indirekt über die Kreisumlage.

5.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN**Bilanz zum 31. Dezember 2019****AKTIVA**

	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Geschäfts- oder Firmenwert		4,00	70,00
II. Sachanlagen			
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		12.051,00	16.352,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		13.045,00
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 0,00 (Euro 13.045,00)			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>31.620,89</u>		<u>35.655,85</u>
		31.620,89	48.700,85
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		228.830,74	234.322,74
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.061,63	2.661,70
		<u>275.568,26</u>	<u>302.107,29</u>

PASSIVA

	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		104.000,00	104.000,00
II. Jahresergebnis		0,00	0,00
B. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen		99.500,00	84.900,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.766,47		6.854,42
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 5.766,47 (Euro 6.854,42)			
- davon gegenüber Gesellschaftern Euro 0,00 (Euro 3.538,12)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>66.301,79</u>		<u>106.352,87</u>
- davon gegenüber Gesellschaftern Euro 2.047,64 (Euro 1.357,15)			
- davon aus Steuern Euro 20,54 (Euro 4.673,00)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 66.301,79 (Euro 78.552,23)			
		72.068,26	113.207,29
		<u>275.568,26</u>	<u>302.107,29</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019**

	2019 Euro	2018 Euro
1. Erträge aus Zuschüssen		
a) Freiwillige Zuschüsse der Gesellschafter gem. § 8 Gesellschaftsvertrag	469.952,36	391.404,96
b) Projektförderung	137.863,96	206.484,06
2. Ordentliche Erträge	187.821,66	198.636,53
3. sonstige betriebliche Erträge	22.160,69	19.039,20
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	507.184,27	457.141,66
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver- sorgung und für Unterstützung	<u>139.104,33</u>	<u>124.529,61</u>
	646.288,60	581.671,27
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anla- gevermögens und Sachanlagen	12.605,33	16.176,28
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	158.661,62	217.714,36
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	74,73	164,54
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	19,69	43,38
	<hr/>	<hr/>
9. Ergebnis nach Steuern	298,16	124,00
10. sonstige Steuern	<u>298,16</u>	<u>124,00</u>
11. Jahresergebnis	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

5.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung. Gesellschafter der GmbH sind der Kreis Coesfeld (74,3 %), die 11 Städte und Gemeinden des Kreises (9,2 %) sowie die Sparkasse Westmünsterland (16,5 %).

Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH ist Dr. Jürgen Grüner.

Der Aufsichtsrat der GmbH hat acht Sitze, die entsprechend der Beteiligungsstruktur der Gesellschaft verteilt sind. Aufsichtsratsvorsitzender ist Landrat Dr. Christian Schulze Pelengahr.

Aufsichtsratsmitglieder in 2019:

- Dr. Christian Schulze Pellengahr, Landrat (Vorsitzender)
- Heinrich-Georg Krumme, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Westmünsterland (stellv. Vorsitzender)
- Dr. Wolfgang Baecker, Vorstandsvorsitzender VR-Bank Westmünsterland eG
- Dietmar Bergmann, Bürgermeister der Gemeinde Nordkirchen
- Heinz Öhmann, Bürgermeister der Stadt Coesfeld
- Klaus-Viktor Kleerbaum, Kreistagsabgeordneter
- Carsten Rampe, Kreistagsabgeordneter
- Dragan Jevric, Sparkasse Westmünsterland

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten keine Bezüge.

6.) newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

6.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Der Gegenstand der Gesellschaft ist ausschließlich und unmittelbar auf die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur in den an der Gesellschaft beteiligten Kommunen sowie der Emscher-Lippe-Region ausgerichtet, und zwar durch Förderung und Umsetzung des newPark-Konzeptes auf der LEP-VI-Fläche Datteln / Waltrop.

Die Gesellschaft verfolgt diesen Zweck durch

- Konzeptionierung von Finanzierungsmodellen sowie die Planung und Errichtung der Infrastruktur für das Projekt newPark auf der LEP-Fläche Datteln/Waltrop sowie durch den damit verbundenen Flächenerwerb im Sinne des newPark- Handbuchs,
- Vorbereitung und Durchführung der ökologischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen des regionalen Ausgleichsmodells des newPark-Handbuchs,
- Begleitung und Koordination der Bauleitplanung für die LEP-Fläche Datteln/Waltrop und Erarbeitung von Maßnahmen zur Verkürzung von Genehmigungsverfahren im Rahmen der Ansiedlung von Unternehmen auf der LEP-Fläche Datteln/Waltrop (newPark-Baubuch),
- Beschaffung von finanziellen Mitteln zur Erledigung der genannten Aufgaben.

6.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Aufgabe der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH ist die Realisierung und Vermarktung des Industriareals newPark. newPark soll in den nächsten Jahren zum Top-Standort für neue Industrie in NRW werden. Das Industriereal am nördlichen Rand des Ruhrgebiets, auf dem Gebiet der Stadt Datteln gelegen, soll Standort für die Industrien und Arbeitsplätze der Zukunft werden. Dort sollen Industrieunternehmen aus der ganzen Welt willkommen sein. Die newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH ist ein in Deutschland einzigartiges Pilotprojekt regionaler Kooperation zur Realisierung eines Industriareals.

6.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der GmbH beträgt: 100.000,- €
 Beteiligungsverhältnis: 3.000,- € = 3 % des Stammkapitals

Die Kapitalrücklage der GmbH beträgt: 291.750,- €
 Beteiligungsverhältnis: 9.900,- € = 3,39 % der Kapitalrücklage

Die Beteiligungsverhältnisse stellen sich wie folgt dar:

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse		
Beteiligungsverhältnisse ab dem 21.06.2010:		
WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH	(17%)	17.000,00 €
Stadt Datteln	(17,5%)	17.500,00 €
Kreis Recklinghausen	(17%)	17.000,00 €
Stadt Dortmund	(15%)	15.000,00 €
IHK Nord Westfalen, Münster	(0,5%)	500,00 €
Stadt Lünen	(5%)	5.000,00 €
Wirtschaftsförderungsges. Kreis Unna mbH	(10%)	10.000,00 €
Stadt Olfen	(3%)	3.000,00 €
NRW.URBAN GmbH	(15%)	15.000,00 €
	100%	100.000,00 €

6.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN**Bilanz zum 31. Dezember 2019****newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Datteln**

Aktiva	31. Dez 19 €	31. Dez 18 €
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3,00	114,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. unfertige Erzeugnisse	4.574.103,62	4.319.853,87
2. ./.. Zuschuss RWP Land NRW	4.075.716,83	3.847.760,79
	<u>498.386,79</u>	<u>472.093,08</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Mittelabrufen Zuschuss RWP Land NRW	59.169,73	17.641,97
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0,00/€ 0,00		
2. sonstige Vermögensgegenstände	24.184,99	29.572,82
	<u>83.354,72</u>	<u>47.214,79</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>462.010,43</u>	<u>484.366,52</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. sonstige	3.581,66	3.581,66
	<u>1.047.336,60</u>	<u>1.007.370,05</u>
Passiva	31. Dez 19 €	31. Dez 18 €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
1. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
II. Kapitalrücklage	291.750,00	291.750,00
III. Gewinnvortrag	65.997,95	62.057,17
IV. Jahresüberschuss	17.487,72	3.940,78
	<u>375.235,67</u>	<u>357.747,95</u>
	<u>475.235,67</u>	<u>457.747,95</u>
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	11.372,05	10.472,05
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	250.000,00	250.000,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 250.000,00/€ 250.000,00		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.590,18	13.744,50
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 5.590,18/€ 13.744,50		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	226.657,18	196.924,03
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 58.812,74/€ 50.607,75		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 167.844,44/€ 146.316,28		
	<u>482.247,36</u>	<u>460.668,53</u>
D. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	<u>78.481,52</u>	<u>78.481,52</u>
	<u>1.047.336,60</u>	<u>1.007.370,05</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

	2019 €	2018 €
1. Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	26.293,71	20.668,21
2. sonstige betriebliche Erträge	344.650,42	270.434,24
- davon Zuschuss RWP Land NRW € 259.725,78/€ 175.197,47		
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-3.060,00	-2.422,50
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-485,16	-384,76
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-111,00	-547,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-343.005,53	-275.604,40
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	290,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.084,72	-8.203,01
- davon an Gesellschafter € 5.047,73/€ 4.853,58		
8. Ergebnis nach Steuern	<u>17.487,72</u>	<u>3.940,78</u>
9. Jahresüberschuss	<u>17.487,72</u>	<u>3.940,78</u>

6.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH ist eine regionale Projektgesellschaft mit mehrheitlich kommunalen Gesellschaftern. 23 Städte und zwei Kreise beteiligen sich an der Finanzierung und Realisierung des Industrieareals, um in der Region neue Industrie anzusiedeln und Arbeitsplätze zu schaffen.

Gesellschafter der newPark GmbH sind:

- Stadt Datteln
- Stadt Dortmund
- Stadt Lünen
- Stadt Olfen
- Kreis Recklinghausen
- IHK Nord Westfalen
- NRW.URBAN GmbH
- WiN EMSCHER-LIPPE Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH (vertritt 39 Gesellschafter, davon 12 Städte)
- Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (vertritt 10 Städte)

Die WiN EMSCHER-LIPPE Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH, Herten, hat bereits in ihrer Gesellschafterversammlung vom 6. Dezember 2019 beschlossen, als Gesellschafter aus der newPark GmbH zum 31. Dezember 2019 auszuscheiden. Der Geschäftsanteil in Höhe von 17 % (17.000 €) soll zu 1 € an die newPark GmbH veräußert werden.

Geschäftsführer der Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH ist Dipl.-Ing. Andreas Täuber.

Im Geschäftsjahr 2019 bestand der Aufsichtsrat aus folgenden Mitgliedern:

- Dr. Michael Dannebom, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH
- André Dora, Bürgermeister der Stadt Datteln
- Ludger Kloidt, NRW.URBAN GmbH
- Wolfgang Pantförder, Bürgermeister der Stadt Recklinghausen a.D.
- Dr. Fritz Jaeckel, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen (beratendes Mitglied)
- Cay Süberkrüb, Landrat des Kreis Recklinghausen
- Thomas Westphal, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund

Der Aufsichtsratsvorsitz wird durch Herrn André Dora wahrgenommen. Als Stellvertreter wurden Herr Landrat Cay Süberkrüb, Herr Wolfgang Pantförder und Herr Thomas Westphal gewählt. Die Aufsichtsratsmitglieder haben in 2019 keine Vergütung erhalten.

7.) Regionale 2016 – Agentur GmbH

7.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Die Gesellschaft wurde am 24.09.2009 gegründet. Gegenstand der Gesellschaft ist gemäß Gesellschaftsvertrag die mit öffentlichen und privaten Akteuren gemeinsame Entwicklung und Umsetzung des regionalen Strukturprogramms „ZukunftsLAND, Die REGIONALE IM MÜNSTERLAND“ mit Projekten, Ereignissen und Initiativen.

Das Präsentationsjahr der Regionale 2016 im westlichen Münsterland endete offiziell mit einer Abschlussveranstaltung am 30. Juni 2017. Ab diesem Zeitpunkt stand die Vorbereitung der Abwicklung der Regionale 2016 Agentur GmbH sowie die Einstellung einer umfangreichen Dokumentation des Regionale-Prozesses und der Projekte im Fokus.

Fortan besteht keine Notwendigkeit mehr, die Regionale 2016 Agentur GmbH mit Sitz in Velen als zentrale Steuerungsstelle des Regionale-Prozesses vorzuhalten.

Die Regionale 2016 Agentur GmbH wurde mit Ablauf des 31.12.2017 aufgelöst und in das Liquidationsverfahren überführt, welches noch nicht endgültig abgeschlossen ist.

7.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Die Gesellschaft dient dem Zweck der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Schärfung des regionalen Profils der Zielregion der REGIONALE 2016. Sie dient nicht Erwerbszwecken und erstrebt keinen Gewinn.

7.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der Regionale 2016 – Agentur GmbH beträgt 31.250,- €. Die Stadt Olfen hält eine Einlage von 250,- € und ist damit zu rd. 0,8 % am Stammkapital beteiligt.

Die Beteiligungen am Stammkapital der Gesellschaft stellen sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Stammkapital in €	%-Anteil
Kreis Borken	6.000,00 €	19,20%
Stadt Ahaus	500,00 €	1,60%
Stadt Bocholt	500,00 €	1,60%
Stadt Borken	500,00 €	1,60%
Stadt Gescher	250,00 €	0,80%
Stadt Gronau	500,00 €	1,60%
Gemeinde Heek	250,00 €	0,80%
Gemeinde Heiden	250,00 €	0,80%
Stadt Isselburg	250,00 €	0,80%
Gemeinde Legden	250,00 €	0,80%
Gemeinde Raesfeld	250,00 €	0,80%
Gemeinde Reken	250,00 €	0,80%
Stadt Rhede	250,00 €	0,80%
Gemeinde Schöppingen	250,00 €	0,80%
Stadt Stadtlohn	250,00 €	0,80%
Gemeinde Südlohn	250,00 €	0,80%
Gemeinde Velen	250,00 €	0,80%
Stadt Vreden	250,00 €	0,80%
Kreis Coesfeld	3.500,00 €	11,20%
Gemeinde Ascheberg	250,00 €	0,80%
Stadt Billerbeck	250,00 €	0,80%
Stadt Coesfeld	500,00 €	1,60%
Stadt Dülmen	500,00 €	1,60%
Gemeinde Havixbeck	250,00 €	0,80%

Gesellschafter	Stammkapital in €	%-Anteil
Stadt Lüdinghausen	250,00 €	0,80%
Gemeinde Nordkirchen	250,00 €	0,80%
Gemeinde Nottuln	250,00 €	0,80%
Stadt Olfen	250,00 €	0,80%
Gemeinde Rosendahl	250,00 €	0,80%
Gemeinde Senden	250,00 €	0,80%
Stadt Dorsten	2.400,00 €	7,68%
Stadt Haltern am See	1.150,00 €	3,68%
Stadt Selm	850,00 €	2,72%
Stadt Werne	950,00 €	3,04%
Gemeinde Hünxe	400,00 €	1,28%
Stadt Hamminkeln	850,00 €	2,72%
Gemeinde Schermbeck	400,00 €	1,28%
Sparkasse Westmünsterland	6.250,00 €	20,00%
	31.250,00 €	100,00%

7.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN

BILANZ

zum

31. Dezember 2017

REGIONALE 2016 - Agentur GmbH

AKTIVA

31.12.2017

EUR

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

entgeltlich erworbene EDV-Software 0,00

II. Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung 0,00

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

sonstige Vermögensgegenstände 4.396,97

II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

132.389,50

136.786,47

PASSIVA

31.12.2017

EUR

A. Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital 31.250,00

B. Rückstellungen

sonstige Rückstellungen 7.592,80

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 8.145,02

2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern 24.231,18

3. sonstige Verbindlichkeiten 65.567,47

136.786,47

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom
01.01.2017 bis 31.12.2017

REGIONALE 2016 - Agentur GmbH

	31.12.2017 EUR
1. Erträge aus Zuschüssen	
a) Institutionelle Förderung gem. § 7 Gesellschaftsvertrag	292.831,58
b) Projektförderung	681.662,12
2. sonstige betriebliche Erträge	91.123,82
3. Personalaufwand	
a) Löhne und Gehälter	539.038,36
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	129.033,89
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	397.570,42
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>53,15</u>
10. Ergebnis nach Steuern	28,00
11. sonstige Steuern	<u>28,00</u>
12. Jahresfehlbetrag/-überschuss	<u><u>0,00</u></u>

7.4 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Regionale 2016 Agentur ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Ihre Organe sind der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung. Ihnen obliegt die fachliche und organisatorische Kontrolle der Regionale 2016 Agentur GmbH. Das wichtigste Entscheidungsgremium der Regionale 2016 ist der Lenkungsausschuss. Er besteht aus 25 Personen, die von den Kreisen, Städten und Gemeinden im Regionale 2016-Gebiet, von regional tätigen Verbänden und Vereinen, verschiedenen Ministerien des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bezirksregierung Münster entsandt werden.

Geschäftsführerin der Gesellschaft (in Liquidation) ist Frau Uta Schneider.

Gesellschafterversammlung:

Jeder Gesellschafter der Regionale entsendet mindestens einen Vertreter in die Gesellschafterversammlung; hält ein Gesellschafter mindestens 10% des Stammkapitals, ist er berechtigt, zwei Vertreter zu entsenden. Die Stadt Olfen wird durch Bürgermeister Wilhelm Sendermann vertreten.

Aufsichtsrat:

Der Aufsichtsrat kontrolliert die Geschäftsführung, beschließt u. a. über Personalangelegenheiten, die Bestellung eines Abschlussprüfers und den Bericht des Jahresabschlusses.

Mitglieder des Aufsichtsrates der Gesellschaft sind:

Dr. Kai Zwicker, Landrat, Kreis Borken
Hubert Grothues, Kreisbaudirektor, Kreis Borken
Dr. Christian Schulze Pellengahr, Landrat, Kreis Coesfeld
Dr. Josef Gochermann, Kreistagsabgeordneter, Dülmen
Mechthild Schulze Hessing, Bürgermeisterin, Stadt Borken
Dr. Christoph Holtwisch, Bürgermeister, Stadt Vreden
Heinz Öhmann, Bürgermeister, Stadt Coesfeld

Wilhelm Sendermann, Bürgermeister, Stadt Olfen
 Gerd Abelt, Bauamtsleiter, Gemeinde Schermbeck
 Holger Lohse, Stadtbaurat, Stadt Dorsten
 Mario Löhr, Bürgermeister, Stadt Selm
 Karl Jasper, Regierungsbaurat, Düsseldorf, NRW
 Dr. Raoul Wild, Vorstand Sparkasse Westmünsterland, Dülmen

Lenkungsausschuss:

Der Lenkungsausschuss ist das wichtigste Entscheidungsgremium der Regionale 2016. Er entscheidet über die grundlegende strategische Ausrichtung der Gesellschaft und die Qualifizierung von Projektideen.

8.) Gesellschaft zur Nutzung regenerativer Energien in Olfen GmbH (Genreo)

8.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Die Gesellschaft ist im Jahr 2012 aus der Gelsenwasser 2. Beteiligungs-GmbH, eine seinerzeit 100-Prozent-Tochter der Gelsenwasser AG, entstanden. Die Stadt Olfen erwarb mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01. Januar 2012 50 Prozent der Anteile an der Gesellschaft.

Bei der GENREO handelt es sich damit um ein sogenanntes Privat-Public-Partner-Unternehmen (PPP), und zwar in Form eines Gemeinschaftsunternehmens (50:50) zwischen der Stadt Olfen und der Gelsenwasser AG.

Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte zum 21. Juni 2012. Mitte des Jahres 2012 hat die Gesellschaft operativ ihre Geschäfte aufgenommen. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Geschäfte im Rahmen der Projektentwicklung in den Bereichen Gewinnung, Förderung und Nutzung regenerativer Energien, insbesondere in den Segmenten Windenergie, Bioenergie auf Basis von Biogas, der Photovoltaik sowie im Segment der effizienten Energie- und Wärmeversorgung in Olfen.

8.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung, die Förderung und die Nutzung regenerativer Energien, insbesondere im Bereich der Windenergie, der Bioenergie auf der Basis von Biogas und der Photovoltaik sowie der effizienten Energie- und Wärmeversorgung in Olfen. Die Gesellschaft kann hierfür Anlagen und Einrichtungen zur Erzeugung und Nutzung regenerativer Energien sowie zur Wärmeversorgung selbst errichten, betreiben und wirtschaftlich nutzen sowie sich an solchen Anlagen und Einrichtungen beteiligen.

8.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000,- €.

Auf das Stammkapital übernehmen

- Die GELSENWASSER AG eine Stammeinlage von 12.500,- € (50%)
- Die Stadt Olfen eine Stammeinlage von 12.500,- € (50%)

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Die Geschäftsführung besteht aus zwei Geschäftsführern. Der Geschäftsführer für den kaufmännischen Bereich wird von der Stadt Olfen und der Geschäftsführer für den technischen Bereich von der GELSENWASSER AG vorgeschlagen. Die Gesellschaft wird durch die Geschäftsführer gemeinschaftlich vertreten.

8.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

GENREO

Bilanz zum 31. Dezember 2019

AKTIVA	Stand 31.12.2019 €	Stand 31.12.2018 €
A. Anlagevermögen		
Maschinen	481.795,00	78.543,00
IBA Maschinen	0,00	193.718,02
Finanzanlagen	1.007.010,00	1.007.010,00
	1.488.805,00	1.279.271,02
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2. Forderungen gegen Gesellschafter	122.494,98	47.027,43
3. Sonstige Vermögensgegenstände	84.037,07	10.071,72
	206.532,05	57.099,15
II. Guthaben bei Kreditinstituten	3.435,25	36.798,25
	209.967,30	93.897,40
	1.698.772,30	1.373.168,42

PASSIVA	€	Stand 31.12.2019 €	Stand 31.12.2018 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25.000,00
II. Kapitalrücklage	994.485,00		994.485,00
III. Gewinnrücklage	154.505,65		154.505,65
IV. Verlustvortrag	-12.228,30		0,00
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	56.000,00		-12.228,30
		1.217.762,35	1.161.762,35
B. Bau- und Ertragszuschüsse		0,00	0,00
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	1.000,00		71.296,99
2. Sonstige Rückstellungen	3.600,00		3.500,00
		4.600,00	74.796,99
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.443,24		34.997,73
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	435.966,71		101.611,35
4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00
		476.409,95	136.609,08
		1.698.772,30	1.373.168,42

GENREO
Gewinn- und Verlustrechnung 2019

	2019	2018
	€	€
1. Umsatzerlöse	102.936,95	50.716,13
2. Bestandsveränderung	0,00	0,00
3. Sonst. Betr. Erträge		610,62
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für Rohstoffe	-37.641,82	-19.144,56
Aufwendungen für bezogenen Leistungen	-1.753,16	-12.522,08
	-39.394,98	-31.666,64
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	-25.020,14	-6.244,01
6. Sonstige betriebl. Aufwendungen		
Übrige betriebliche Aufwendungen	-23.392,06	-23.283,08
7. Erträge aus Beteiligungen	46.900,79	-
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.628,71	-2.361,32
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.401,86	0,00
9. Ergebnis nach Steuern	55.999,99	-12.228,30
10. Sonstige Steuern	0,01	0,00
11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	56.000,00	-12.228,30

8.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Geschäftsführung:

Wilhelm Sendermann, Olfen
Dirk Wessling, Recklinghausen

Die Geschäftsführer üben ihre Tätigkeit nebenberuflich aus. Herr Sendermann ist hauptberuflich Bürgermeister der Stadt Olfen. Herr Wessling ist hauptberuflich Mitarbeiter der Abteilung Unternehmensentwicklung der GELSENWASSER AG. Sie erhalten für ihre Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

9.) GFN Glasfasernetz Olfen GmbH

9.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau, der Erwerb, das Halten und der Betrieb von Infrastrukturen für Telekommunikation auch für die Öffentlichkeit, zunächst vorwiegend im Gebiet der Stadt Olfen, zur Förderung der Teilhabe möglichst aller Bevölkerungskreise und Gewerbetreibenden an den Möglichkeiten moderner Telekommunikation. Der Tätigkeitsbereich der Gesellschaft kann auch über den Bereich des Stadtgebietes der Stadt Olfen hinausgehen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Vom Gesellschaftszweck nicht erfasst sind der Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen im Sinne des § 107 Abs. 1 S. 2 der GO NRW.

Die GFN Glasfasernetz Olfen GmbH ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne des §§ 267a, 267 Abs. 4 HGB.

9.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Nach der Kapitalerhöhung in 2014 sind unverändert die Stadt Olfen mit 51 % und Herr Manfred Casper mit 49 % an der Gesellschaft beteiligt. Als Geschäftsführer sind Herr Klemens Brömmel und Herr Manfred Casper bestellt. Die zum 1. September 2014 aufgenommene aktive Geschäftstätigkeit wurde im laufenden Geschäftsjahr planmäßig fortgeführt. Seit 2014 stellt die Berichtsgesellschaft der Olfenkom GmbH, ebenfalls eine Mehrheitsgesellschaft der Stadt Olfen, ihre Infrastruktur im Stadtgebiet der Stadt Olfen entgeltlich zum Zweck der Versorgung mit Inhalten der Telefonie, des Internets und des Fernsehsignals für das Festnetz zur Verfügung. Die im Alleineigentum des Gesellschafters Manfred Casper befindlichen Glasfasernetze mit einer Gesamtlänge von 10,4 km sowie die technischen Anlagen zur Nutzung der Glasfasernetze werden an gepachtet. Die GFN Glasfasernetz Olfen GmbH ist berechtigt, Nutzungsrechte an diesem Vertragsgegenstand Dritten entgeltlich einzuräumen. Seit Abschluss des Pachtvertrags verfügt die Gesellschaft über eine Infrastruktur von Glasfaser- und HFCNetzen, die seitdem kontinuierlich ausgebaut worden ist.

In der Stadt Olfen ist damit die Gesellschaft das einzige Unternehmen, welches Glasfasertechnik anbietet. Die in der Stadt vorhandenen Netzbetreiber stellen Telekommunikation hauptsächlich über DSL und LTE zur Verfügung. In der Gesellschafterversammlung vom 4. Oktober 2018 wurde der fünfjährige Wirtschaftsplan beschlossen.

Im Jahr 2019 erfolgte der Baubeginn für das Gewerbegebiet Olfen Ost II und den Außenbereich der Stadt Olfen. In den weiteren Ausbaugebieten werden auch nach Abschluss der Hauptbaumaßnahme immer noch weitere Häuser neu angeschlossen.

9.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 500.000,- €. Mit Notarvertrag vom 7. Oktober 2014 (Notar Rogge, Olfen, UR-Nr. 609/2014) wurde das Stammkapital der Gesellschaft um 475.000,- € gegen Sacheinlage mit Barzahlung erhöht. Im Rahmen der Kapitalerhöhung wurden 2 neue Gesellschaftsanteile ausgegeben, die in Höhe von 220.000,- € von dem bisherigen Gesellschafter Manfred Casper und in Höhe von 255.000,- € von der Stadt Olfen übernommen wurden. Damit ist im Anschluss die Stadt Olfen zu 51 % und Herr Casper zu 49 % an der Gesellschaft beteiligt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 500.000,- €.

Auf das Stammkapital übernehmen

- | | |
|---|-------------------|
| - Stadt Olfen eine Stammeinlage von | 255.000,- € (51%) |
| - Herr Manfred Casper eine Stammeinlage von | 245.000,- € (49%) |

9.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

GFN Glasfasernetz Olfen GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2019**AKTIVSEITE**

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	EUR	TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
Sachanlagen		
1. Technische Anlagen und Maschinen	1.786.403,00	1.747
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	63.739,00	44
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>137.615,18</u>	<u>41</u>
	1.987.757,18	1.832
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.557,44	51
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.994,52	9
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	114.215,88	67
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>7.737,63</u>	<u>3</u>
	146.948,03	79
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	343,65	0
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>3.781,91</u>	<u>2</u>
	<u>2.185.388,21</u>	<u>1.964</u>

	<u>PASSIVSEITE</u>	
	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	EUR	TEUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500
II. Kapitalrücklage	92.131,00	92
III. Verlustvortrag	-237.761,31	-239
IV. Jahresüberschuss	<u>38.209,43</u>	<u>1</u>
	392.579,12	354
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	4.614,51	5
2. Sonstige Rückstellungen	<u>9.360,00</u>	<u>39</u>
	13.974,51	44
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.192.054,72	1.093
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	51.976,62	54
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	342.114,46	312
4. Sonstige Verbindlichkeiten	192.688,78	107
- davon aus Steuern		
2.195,16 EUR (Vorjahr 15 TEUR)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
65,42 EUR (Vorjahr 0 TEUR)		
	<u>1.778.834,58</u>	<u>1.566</u>
	<u>2.185.388,21</u>	<u>1.964</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	EUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	518.981,68	433
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	91.508,00	87
3. Sonstige betriebliche Erträge	7.888,22	14
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	21.741,99	18
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>138.855,06</u>	<u>135</u>
	160.597,05	153
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	139.806,14	134
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	32.656,52	31
- davon aus Altersversorgung		
1.752,00 EUR (Vorjahr 2 TEUR)		
	<u>172.462,66</u>	<u>165</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	118.163,56	108
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	85.386,70	70
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	43.558,50	37
- davon an verbundene Unternehmen		
4.599,65 EUR (Vorjahr 4 TEUR)		
9. Jahresüberschuss	<u>38.209,43</u>	<u>1</u>

9.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Der Gesellschafterversammlung gehörten im Berichtsjahr an:

Wilhelm Sendermann, Bürgermeister Stadt Olfen
Reinhard Ahmann, Ratsmitglied
Klaus Düllmann, Ratsmitglied
Christoph Pettrup, Ratsmitglied
Klaus Pohl, Ratsmitglied

Der Geschäftsführung gehörten im Berichtsjahr an:

- Manfred Casper, technischer Geschäftsführer
- Klemens Brömmel, kaufmännischer Geschäftsführer.

10.) Olfenkom GmbH

10.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung von privaten und gewerblichen Kunden mit Inhalten der Telefonie, des Internets und des Fernsehsignals für das Festnetz und für mobile Verbindungen sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Der Tätigkeitsbereich der Gesellschaft kann auch über den Bereich des Stadtgebietes der Stadt Olfen hinausgehen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Vom Gesellschaftszweck nicht erfasst sind der Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen im Sinne des § 107 Abs. 1 S. 2 der GO NRW.

Die Olfenkom GmbH ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne des §§ 267a, 267 Abs. 4 HGB.

Das Geschäftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresüberschuss vor Ertragssteuern von 8.000 €, der unter dem Planergebnis von 15.700 € liegt, ab.

10.2 ÖFFENTLICHER ZWECK

Die Olfenkom GmbH versorgt seit dem 1. September 2014 im Stadtgebiet der Stadt Olfen private und gewerbliche Kunden mit Inhalten der Telefonie, des Internets und des Fernsehsignals für das Festnetz. Seit diesem Stichtag verpachtet Herr Casper aus seinem bisherigen Einzelunternehmen Euro-Sat seinen bisherigen Kundenstamm aus dem Stadtgebiet Olfen an die Olfenkom GmbH. Der Vertrag endete am 31.08.2019. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit hat die Olfenkom GmbH das Recht, durch einseitige Erklärung den Kundenstamm zu übernehmen ausgeübt. Für die Ausübung des Rechts erhielt Herr Casper (Euro-Sat) eine einmalige Vergütung in Höhe von 10.000 €. Die zur Durchführung der Geschäftstätigkeit notwendigen Kabelnetze werden seit dem 1. September 2014 von der Schwestergesellschaft GFN Glasfasernetz Olfen GmbH an gepachtet.

10.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Die Gesellschaft wurde mit Notarvertrag vom 13. März 2013 (Notar Rogge, UR-Nr. 151/2013) errichtet. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 9. April 2014. Mit Notarvertrag vom 7. Oktober 2014 (Notar Rogge, Olfen, UR-Nr. 611/2014) wurde das Stammkapital der Gesellschaft um 75.000,- € gegen Bareinlage erhöht. Im Rahmen der Kapitalerhöhung wurden 2 neue Gesellschaftsanteile ausgegeben, die in Höhe von 24.000,- € von dem bisherigen Gesellschafter Manfred Casper und in Höhe von 51.000,- € von der Stadt Olfen übernommen wurden. Nach der Kapitalerhöhung in 2014, die am 20. Januar 2015 ins Handelsregister eingetragen worden ist, ist die Stadt Olfen mit 51 % und Herr Manfred Casper mit 49 % an der Gesellschaft beteiligt. Das gezeichnete Stammkapital von 100.000,- € ist vollständig eingezahlt. Rechtlich verantwortlich sind die Geschäftsführer Klemens Brömmel für den kaufmännischen Bereich und Manfred Casper für den technischen Bereich.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 100.000,- €.

Auf das Stammkapital übernehmen

Die Stadt Olfen eine Stammeinlage von	51.000,- € (51%)
Herr Manfred Casper eine Stammeinlage von	49.000,- € (49%)

10.4 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

Olfenkom GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2019**AKTIVSEITE**

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	EUR	TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.798,00	4
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	59.103,86	52
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	206.974,47	182
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
156.423,54 EUR (Vorjahr 266 TEUR)		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>12.570,08</u>	<u>7</u>
	<u>278.648,41</u>	<u>241</u>
	<u>282.446,41</u>	<u>245</u>

PASSIVSEITE

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	EUR	TEUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00	100
II. Gewinn-/Verlustvortrag	14.402,84	-2
III. Jahresüberschuss	<u>5.632,00</u>	<u>16</u>
	120.034,84	114
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	0,00	14
2. Sonstige Rückstellungen	<u>8.320,00</u>	<u>6</u>
	8.320,00	20
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.519,48	1
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
2.519,48 EUR (Vorjahr 1 TEUR)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.030,69	10
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
2.030,69 EUR (Vorjahr 10 TEUR)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	121.183,14	70
- davon mit einer Restlaufzeit von einem Jahr		
121.183,14 EUR (Vorjahr 70 TEUR)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	28.358,26	30
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
28.358,26 EUR (Vorjahr 30 TEUR)		
- davon aus Steuern		
1.642,76 EUR (Vorjahr 3 TEUR)		
	<u>154.091,57</u>	<u>111</u>
	<u>282.446,41</u>	<u>245</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	EUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	599.373,04	521
2. Sonstige betriebliche Erträge	766,66	1
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	539.467,08	447
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	22.410,00	22
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für		
Altersversorgung und für Unterstützung	<u>5.005,75</u>	<u>5</u>
	27.415,75	27
5. Abschreibungen auf immaterielle		
Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und		
Sachanlagen	511,00	1
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.589,66	28
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.924,64	3
- davon aus verbundenen Unternehmen		
3.924,64 EUR (Vorjahr 3 TEUR)		
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27,47	0
- davon an verbundene Unternehmen		
27,47 EUR (Vorjahr 0 TEUR)		
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>2.421,38</u>	<u>6</u>
10. Jahresüberschuss	<u>5.632,00</u>	<u>16</u>

10.5 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Der Gesellschafterversammlung gehörten an:

Wilhelm Sendermann, Bürgermeister Stadt Olfen
Reinhard Ahmann, Ratsmitglied
Klaus Düllmann, Ratsmitglied
Christoph Pettrup, Ratsmitglied
Klaus Pohl, Ratsmitglied

Der Geschäftsführung gehörte im Berichtsjahr an:

- Manfred Casper, technischer Geschäftsführer
- Klemens Brömmel, kaufmännischer Geschäftsführer

Die Geschäftsführer haben im Geschäftsjahr 2019 von der Gesellschaft keine Bezüge erhalten.

11.) d-NRW AöR

11.1 ZIELE DER BETEILIGUNG

Das Land Nordrhein-Westfalen hat zum 1. Januar 2017 eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts mit der Bezeichnung „d-NRW AöR“ errichtet. Getragen wird die Anstalt gemeinsam vom Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das für Digitalisierung zuständige Ministerium, und von den Gemeinden, Kreisen und Landschaftsverbänden des Landes Nordrhein-Westfalen, die der Anstalt beigetreten sind.

Die Anstalt unterstützt ihre Träger und, soweit ohne Beeinträchtigung ihrer Aufgaben möglich, andere öffentliche Stellen beim Einsatz von Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung. Informationstechnische Leistungen, die der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dienen, erbringt sie insbesondere im Rahmen von staatlich-kommunalen Kooperationsprojekten

Ziele sind die Förderung der kommunal-staatlichen und interkommunalen Zusammenarbeit sowie der Aufbau von modernen, flächendeckenden und wirtschaftlichen E-Government-Komponenten. Über dies unterstützt die Anstalt den IT-Kooperationsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben nach § 21 E-Government-Gesetz NRW.

11.2 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Träger der d-NRW AöR sind mit Stand vom 31.12.2019 das Land Nordrhein-Westfalen sowie 232 Kommunen aus NRW und die Landschaftsverbände LVR und LWL, die der Anstalt beigetreten sind.

Das Stammkapital des Landes Nordrhein-Westfalen beträgt 1 Mio. €, das der beigetretenen Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände des Landes Nordrhein-Westfalen je Träger 1.000 €. Das Stammkapital beträgt am 31.12.2019 1.238.000 €. Die Stadt Olfen ist der d-NRW AöR mit einem Stammkapitalanteil von 1.000 € beigetreten.

11.3 ENTWICKLUNG DER BILANZEN UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGEN

d-NRW AöR - Bilanz zum 31. Dezember 2019

AKTIVA	EUR	EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
- Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.406,00	2.406,00		515,00
				515,00
II. Sachanlagen				
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.386,44			44.412,50
		75.386,44		44.412,50
			77.792,44	44.927,50
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00			41.902,23
2. Geleistete Anzahlungen	4.046.015,30	4.046.015,30		377.218,01
				419.120,24
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	322.034,98			171.404,84
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)				
2. Eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00			1.000,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00			2.508,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)				
		322.034,98		174.912,84
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		9.913.388,41		6.222.485,34
			14.281.438,69	6.816.518,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten			1.130,50	0,00
			14.360.361,63	6.861.445,92

PASSIVA	EUR	EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		1.238.000,00		1.228.000,00
II. Kapitalrücklage		1.528.752,40		1.528.752,40
III. Jahresüberschuss		0,00		0,00
		<hr/>	2.766.752,40	<hr/> 2.756.752,40
B. Rückstellungen				
- Sonstige Rückstellungen		<u>1.274.404,24</u>	1.274.404,24	<u>1.904.378,21</u> 1.904.378,21
C. Verbindlichkeiten				
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		6.037.304,08		795.577,30
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 6.037.304,08 (Vj: EUR 795.577,30)				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.491.794,14		1.263.320,09
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 2.491.794,14 (Vj: EUR 1.263.320,09)				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)				
3. Sonstige Verbindlichkeiten		1.790.106,77		141.417,92
davon aus Steuern: EUR 1.675.792,32 (Vj: EUR 27.604,50)				
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 4.385,90 (Vj: EUR 3.884,87)				
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.790.106,77 (Vj: EUR 141.417,92)				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)				
		<hr/>	10.319.204,99	<hr/> 2.200.315,31
			<hr/>	<hr/>
			14.360.361,63	6.861.445,92

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019**

	EUR	2019 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse		10.779.090,93	12.796.618,89
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (im Vorjahr: Erhöhung des Bestandes)		-41.902,23	15.102,23
3. Sonstige betriebliche Erträge		19.732,51	7.282,96
4. Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.812.702,78	-6.812.702,78	-11.027.255,91 -11.027.255,91
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 76.870,85 (Vorjahr: EUR 58.011,47)	-1.421.013,97 -328.913,91	-1.749.927,88	-1.104.045,19 -254.171,98 -1.358.217,17
6. Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-34.570,55	-34.570,55	-27.838,88 -27.838,88
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-453.697,39	-390.412,21
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-18.125,63	-15.089,91
9. Ergebnis nach Steuern		1.687.896,98	190,00
10. Sonstige Steuern		-1.687.896,98	-190,00
11. Jahresüberschuss		0,00	0,00

11.4 ZUSAMMENSETZUNG DER ORGANE

Die Organe der Gesellschaft sind der Verwaltungsrat und die Geschäftsführung. Der Verwaltungsrat besteht aus dreizehn Mitgliedern. Der Verwaltungsrat entscheidet nach § 9 Errichtungsgesetz d-NRW AöR über die grundsätzlichen Angelegenheiten der Anstalt. Der Verwaltungsrat ist Vorgesetzter der Geschäftsführung. Er überwacht die Geschäftsführung sowie die Durchführung seiner Entscheidungen. Er kann sich jederzeit über alle Angelegenheiten der Anstalt unterrichten lassen. Die konstituierende Sitzung des Verwaltungsrates hat am 19.11.2019 stattgefunden. In dieser Sitzung wurde eine Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat beschlossen.

Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Stephan Keller, Stadtdirektor Stadt Köln
 Sebastian Kopietz, Stadtdirektor Stadt Bochum
 Harald Zillikens, Bürgermeister Stadt Jüchen
 Marion Weike, Bürgermeisterin Stadt Werther (Westf.)
 Martin M. Richter, Kreisdirektor Kreis Mettmann
 Dr. Marco Kuhn, Erster Beigeordneter Landkreistag NRW
 Hartmut Beuß, CIO-Beauftragter der Landesregierung für IT, MWIDE NRW
 Dr. Helma Hagen, Ministerialrätin, MWIDE NRW

Simone Dreyer, Regierungsbeschäftigte, MAGS NRW
Lee Hamacher, Ministerialdirigentin, MKFFI NRW
Dr. Heinz Oberheim, Ministerialrat, FM NRW
Stefan Mnich, Ministerialdirigent, IM NRW
Diane Jägers, Ministerialdirigentin, MHKBG NRW

Die Geschäftsführung wird durch den Vorsitzenden der Geschäftsführung Herrn Dr. Roger Lienenkamp ausgeübt. Allgemeiner Vertreter ist Herr Markus Both.

12.) Sonstige Beteiligungen

12.1 GELSENWASSER AG

259 Aktien mit einem aktuellen Tageskurs am 31.12.2019 von 1.050,- € pro Aktie.

12.2 VOLKSBANK SÜDMÜNSTERLAND-MITTE EG

Genossenschaftsanteile in Höhe von 2.720,- € bei der Volksbank Südmünsterland-Mitte eG (vormals Lüdinghausen-Olfen eG).